

ANSMANN und topsystem

Lydia® Voice bringt Energie ins Technikhager

Die ANSMANN AG, der Experte für Lade- und Lichttechnik, Netzgeräte und technisches Zubehör, setzt in der Kommissionierung auf die Lydia® Voice Suite von topsystem. Durch die Pick-by-Voice-Lösung hat sich die Kommissionierleistung im Warenlager bereits um 30 Prozent erhöht. ANSMANN plant Lydia® Voice in Zukunft an den weltweiten Firmenstandorten sowie in weiteren Unternehmensbereichen einzusetzen.

Spezialtaschenlampen für Jäger, handelsübliche Batterien und Antriebssysteme für E-Bikes: ANSMANN bevorratet im Logistikzentrum Assamstadt rund 8.000 verschiedene Artikel. Um den Versand mehrerer tausend Sendungen pro Monat an einen internationalen Kundenstamm zügig und kosteneffizient zu bewältigen, entschied sich der Experte für energetische Lösungen, die bis dato papierbasierte Kommissionierung durch ein zeitgemäßes belegloses Picking-System zu ersetzen. Die Wahl fiel auf die sprachgeführte Lösung Lydia® Voice von topsystem. „In erster Linie hat uns überzeugt, dass topsystem nicht nur unsere Anforderungen umgesetzt, sondern auch Erfahrungen aus anderen Projekten eingebracht hat. Das hat unsere Prozesse entscheidend nach vorn gebracht. Gefallen hat uns außerdem, dass die Lösung sprecherunabhängig arbeitet und daher ohne Training sofort einsatzbereit war“, betont Michael Albrecht, Bereichsleiter Logistik der ANSMANN AG.

Intelligente Softwareanbindung

Für die Anbindung der neuen Voice-Lösung an das führende SAP EWM kommt der Lydia® Connector for SAP zum Einsatz. Das zugehörige SAP-System wurde von der Flexus AG implementiert. Der Lydia® Connector for SAP als zertifizierte Lösung bietet die Option, Lydia® Voice ohne Middleware anzubinden und die Prozesslogik des Warenwirtschaftssystems als Grundlage für den Sprachdialog zu nutzen. Umgekehrt kann der Mitarbeiter Informationen erfassen, die SAP zum Anstoßen weiterer Prozesse veranlasst. Meldet ein Picker beispielsweise Engpässe auf einem Lagerplatz, gibt Lydia® diese Information direkt an SAP ERP weiter. Das System fordert sofort Nachschub an und schickt den Mitarbeiter – falls möglich – zu einem Alternativplatz, damit er den Auftrag zügig beenden kann.

Flexibles Multi-Order-Picking

Das vielfältige Produktportfolio von ANSMANN erfordert höchste Effizienz in der Kommissionierung. Lydia® unterstützt dies durch ein flexibles Multi-Order-Picking. Da die Aufträge meist aus mehreren unterschiedlich großen Artikeln bestehen, erfolgt die Platzverteilung auf einem eigens dafür vorgesehenen Kommissionerwagen immer flexibel durch die Lagermitarbeiter. Informationen zur Verpackung werden anschließend papiergebunden hinterlegt. Auch eine Auftragspriorisierung zum Beispiel für dringende Ersatzteilbestellungen ist mit der Einführung der neuen Lösung möglich. Die direkte Verbindung von Lydia® mit dem Lagerverwaltungssystem sorgt für eine zeitnahe Information der Kommissionierer über eilige Aufträge.

ANSMANN plant Lydia® in Zukunft für weitere Aufgaben einzusetzen, beispielsweise für die Inventur. Und auch international treibt das Unternehmen die Einführung der Voice-Lösung voran: Alle weltweiten Tochterunternehmen sollen künftig mit der Software ausgestattet werden.